



Sammlung Theaterzettel

Der Sturm

Taubert, Wilhelm

1890-10-18

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag den 18. Oktober 1890.

3. Vorstellung im Abonnement C.

Der Sturm.

Fantastisches Schauspiel in 4 Akten von William Shakespeare. Musik von Wilhelm Taubert.

Alonso, König von Neapel	Herr Eichrodt.
Ferdinand, sein Sohn	Herr Rollet.
Sebastian, sein Bruder	Herr Schreiner.
Antonio, Herzog von Mailand, Ufurpator	Herr Tietsch.
Prospero, sein Bruder, rechtmäßiger Herzog von Mailand	Herr Neumann.
Miranda, dessen Tochter	Fräul. Elling.
Gonzalo, ein Rath	Herr Bauer.
Lord Adrian	Herr Starke.
Lord Francisco	Herr Grahl.
Trinculo, Spasmacher	Herr Lösch.
Stephano, Kellermeister	Herr Worms.
Caliban, ein wilder und mißgestalteter Sklave } dem Prospero	Herr Jacobi.
Ariel, ein Luftgeist } dienstbar	Herr Scherenberg.

Anderer Luftgeister, Erd- und Wassergeister.

Ort der Handlung: Prospero's Zauber-Eiland.

Gruppierungen und Tänze ausgeführt von der Balletmeisterin und Solotänzerin Fräulein **E. Danide** und dem **Corps de ballet**, den Figurantinnen, Ballettelevinnen und dem Hoftheater-Singchor.

Eintritts-Preise:

Sperre in der Reserveloge 1. Rang 1. Reihe Mark 4.— per Platz	Parterre und Reserveloge des 2. Rang	Mark 1.40 per Platz
Sperre i. d. Reserveloge 1. Rang 2., 3., 4. Reihe " 3.50 " "	Reserve-Loge des 3. Rang	" 1.— " "
Sperre i. d. Reserveloge 1. Rang 5. u. 6. Reihe " 3.— " "	Gallerieloge	" —.80 " "
Sperre i. Parquet u. in d. Reserveloge 2. Rang " 2.40 " "	Galerie	" —.40 " "
Stehplätze im Parquet		" 2.40 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10 bis 1 Uhr, Nachm. von 3 bis 5 Uhr.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Rechte Eisenbahn-Fahrten:

Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms	11 Uhr —	*) Zug XXXIII v. Mannheim u. Neckarau, Schwellingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau 12 Uhr 36		*) Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim u. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 10		Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 36

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkt richtet.

*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen: Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37.

Sonntag, den 19. Oktober 1890. 6. Vorstellung im Abonnement A.

Gannhäuser

und

Der Sängerkrieg auf Wartburg.

Handlung in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Anfang 6 Uhr.